

**Teletaster[®]
SunTed[®]**

Funkfernsteuerungen Rollladen- und Sonnenschutzsteuerungen

SKX50LCD

Komfort-Handsender mit Grafikdisplay



Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung.....	3
2.	Sicherheitshinweise	3
3.	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
4.	Gerätebeschreibung.....	4
5.	Betriebszustände	5
5.1	Sendebereitschaft (Betriebsmodus).....	5
5.2	Schlummerzustand	5
5.3	Deep-Sleep-Modus	5
6.	Bedienungsanleitung	6
6.1	Multifunktionstasten	6
6.2	Navigationstasten.....	6
6.3	Einschalten des Displaysenders SKX50LCD.....	7
6.4	Auswahl des Aktors.....	7
6.5	Senden des Funkbefehls.....	7
6.6	Bereiche wechseln	8
6.7	Schnellwahltasten benutzen	8
7.	Programmier- und Codieranleitung.....	9
7.1	Bereiche, Aktoren und Codierungen eingeben.....	9
7.2	Eingestellte Codierungen auf Aktoren übertragen.....	13
7.3	Auswahltabelle verschiedener Aktoren.....	14
7.4	Bereiche, Aktoren und Codierungen löschen oder verändern.....	15
7.4.1	Einzelne Aktoren löschen.....	15
7.4.2	Rücksetzung auf Werkseinstellung.....	16
8.	Verwaltungssoftware.....	17
8.1	Geräte und Bereiche	17
8.2	Software SKX50LCD	17
8.3	Installation der Software	17
8.4	Übersicht SKX50LCD Verwaltungssoftware.....	17
8.5	Neue Kunden erstellen.....	17
8.6	Objekte erstellen	18
8.7	So ordnen Sie einem Objekt Bereiche zu	18
8.8	Erstellen von Geräten.....	19
8.9	Hinterlegen eines Info-Textes auf dem Handsender.....	20
8.10	Daten zum Handsender übertragen	20
8.11	FUNK-Codierpläne erstellen.....	20
8.12	Fehlerbehebung.....	20
8.12.1	Die Software lässt sich nicht starten.....	20
8.12.2	Der Handsender wird nicht erkannt.....	21
8.13	Datenbank Backups.....	21
9.	Wartung und Pflege.....	22
10.	Entsorgung.....	22
11.	Technische Daten.....	22
12.	Konformitätserklärung.....	22

1. Einleitung

Der Kauf des **Komfort-Handsenders mit Grafikdisplay SKX50LCD** war eine gute Entscheidung. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt aus dem Hause Tedsen erworben.

Mit dem Komfort-Handsendern können Sie bis zu fünfzig verschiedene Codierungen aussenden, mit denen die unterschiedlichsten Aktoren (Empfänger) gesteuert werden können. Und das sowohl als

- Einzel-
- Gruppen- oder
- Zentralsteuerung.

Da die Schaltsignale per Funk übertragen werden, entfällt das aufwendige Verlegen von Steuerleitungen.

Folgende Aktoren (Funkempfänger mit integrierter Steuerung) lassen sich mit dem Tedsen Komfort-Handsendern SKX50LCD ansteuern:

- alle **Jalousiemotorsteuerungen EKX2RH...** oder **JAK2**
- alle **Markisenmotorsteuerungen EKX2RM...** oder **MAK2**
- alle **Rollladenmotorsteuerungen EKX2R...** oder **ROK2**
- **Markisen- und Jalousiemotorsteuerung MJ1**
- **Universalsteuerung SunTed® Clock STC2K**
für Jalousien-, Markisen- und Rollladenmotore
- alle **Gehäuse- oder Unterputzempfänger EKX...** zum Steuern beliebiger Verbraucher, z.B. für Haus- und Gartenbeleuchtung, kleinere Pumpen oder Ventilatoren usw.
- alle **Aufsteckempfänger EKX...** für **LogiTed® Torsteuerungen MO7...**

alle externen **Funkempfänger EKX...** bei fremden Tür-, Tor- und Fenstersteuerungen

2. Sicherheitshinweise

Die Bedienung der Aktoren und deren Elektroprodukte darf nur dann erfolgen, wenn Sie sich vergewissert haben, dass kein Risiko für Personen, Tiere oder Gegenstände besteht.

Die Funkfernbedienung sollte nicht in die Hände von Kindern gelangen!

Falls Servicearbeiten oder Anpassungen an den betriebenen Produkten erforderlich sind, zuerst die Funkfernbedienungen vor unbeabsichtigter Betätigung sichern.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Komfort-Handsender sind nur für die bestimmungsgemäße Verwendung, wie unter Punkt 1 der Bedienungsanleitung beschrieben, bestimmt.

Bei Änderungen oder Modifizierungen an den Geräten entfällt der Gewährleistungsanspruch.

Sofort nach dem Auspacken der Geräte sind diese auf Beschädigungen zu prüfen.

Bei Transportschäden ist unverzüglich der Lieferant zu informieren.

4. Gerätebeschreibung

Komfort-Handsender mit Grafikdisplay SKX50LCD

- Fünf Bereiche für die Auswahl von jeweils zehn verschiedenen Codierungen.
- Mit USB-Schnittstelle und Programm-CD zur individuellen Beschriftung der Aktoren über den eigenen PC.
- Alternativ Beschriftung der Aktoren mit Hilfe von Begriffen aus der Bibliothek.
- Beliebig viele Empfänger können den fünzig unterschiedlichen Codierungen zugeordnet werden.
- Große Navigationstasten für eine einfache und intuitive Bedienung des Handsenders und zum Senden der Funkbefehle an die Empfänger.
- Multifunktionstasten zur Ausführung der angezeigten Funktionen im Display des Senders, z.B. Sonnenautomatik Ein- / Ausschalten.
- Zehn Schnellwahltasten zur direkten Auswahl häufig genutzter Funktionen.
- Verpackungseinheit bestehend aus:

Displaysender SKX50LCD

Programm-CD

USB-Schnittstellen Verbindungskabel

**Bedienungsanleitung
mit Programmier- und Codieranleitung
sowie Beschreibung der Verwaltungssoftware**

5. Betriebszustände

Um eine möglichst hohe Lebensdauer der Batterien zu erreichen, verfügt der Handsender über drei verschiedene Energiemodi. Gleichzeitig ist im Energiesparmodus auch die Tastensperre aktiviert, die ein unbeabsichtigtes Bedienen eines Aktors, zum Beispiel das Schließen eines Rollladen verhindert.

5.1 Sendebereitschaft (Betriebsmodus)

Nach dem Einschalten mit der „OK-Taste“ und Aufwachen aus dem Energiesparmodus erscheint der erste Bereich auf dem Display. Alle Tasten sind aktiv und das Display ist beleuchtet.

5.2 Schlummerzustand

Wird im Betriebsmodus für 10 Sekunden keine Taste betätigt, geht der Handsender in den Schlummerzustand. In diesem Zustand wird die Beleuchtung des Displays abgeschaltet. Die Tasten bleiben aber alle aktiv.

Nach Betätigung einer Taste schaltet sich die Beleuchtung wieder ein.

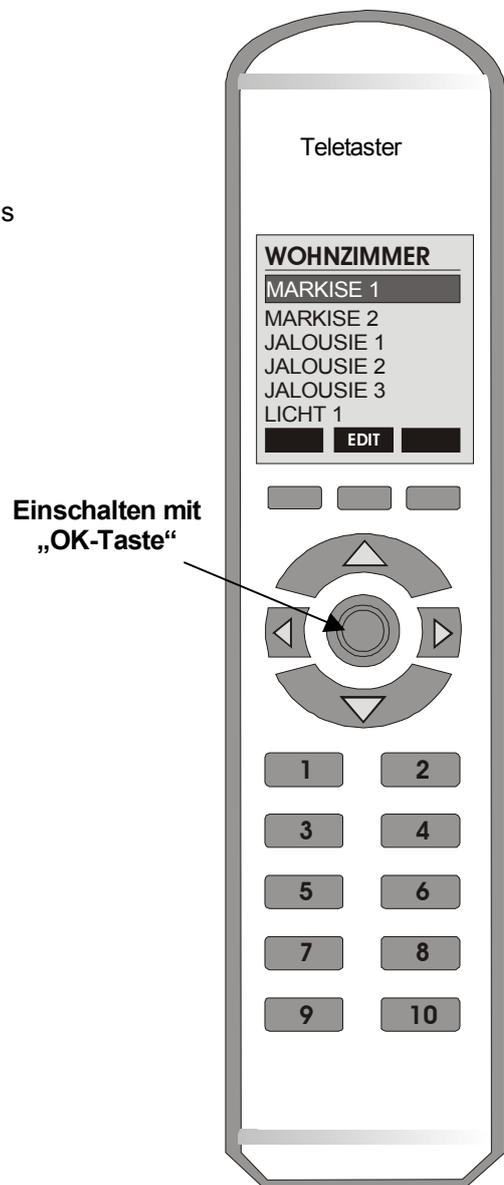
5.3 Deep-Sleep-Modus

Wird im Schlummerzustand für 1 Minute keine Taste betätigt, aktiviert sich der Deep-Sleep-Modus.

Die Anzeige des Gerätes wird ganz ausgeschaltet.

Bis auf die „OK-Taste“ sind alle Tasten inaktiv.

Durch betätigen der „OK-Taste“ wird der Handsender wieder aktiviert und alle Tasten sind bedienbar.



6. Bedienungsanleitung

6.1 Multifunktions Tasten

Die Funktionen der Tasten werden jeweils im Display oberhalb der Tasten angezeigt:

-  „ML“ Multifunktions-taste Links
angewählten Menüpunkt verlassen

-  „MO“ Multifunktions-taste Oben
Rücksprung in Bereichsebene
„Einstellungen“

-  „MR“ Multifunktions-taste Rechts
Achtung: Diese Taste bestätigt im Menüpunkt
„WERKSEINST.“ den Rücksprung auf die
WERKSEINSTELLUNG

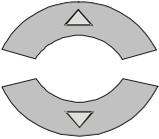
-  „ED“ Multifunktions-taste EDIT
öffnet den Programmiermodus
Taste >4 Sekunden betätigen

-  „OK“ Multifunktions-taste OK zum
Bestätigen von Einstellungen

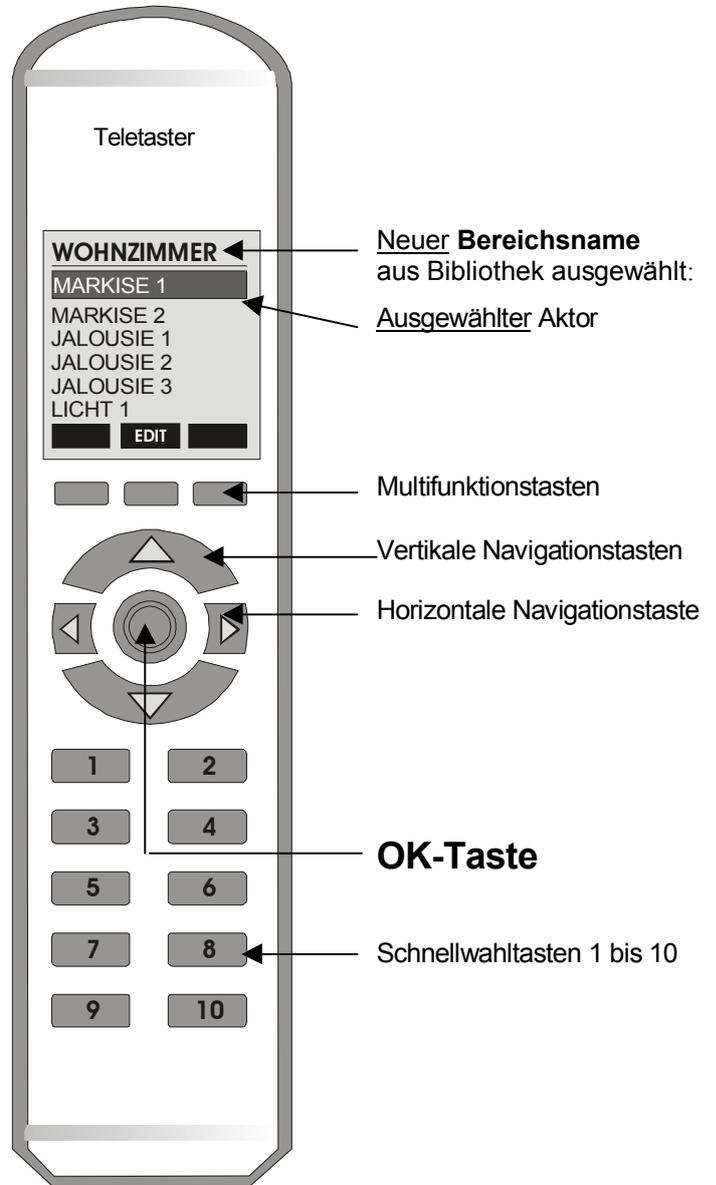
6.2 Navigationstasten

Diese „Navitasten“ besitzen mehrere Funktionen:

-  Verlassen oder Wechseln der
Menüpunkte

-  Vertikales Wechseln der
Menüpunkte oder Aussenden des
ausgewählten Sendebefehls

-  Navigationstaste „OK“
zum EINSCHALTEN des Gerätes,
zum SENDEN (1-Kanal) und
zum BESTÄTIGEN einiger Funktionen.



6.3 Einschalten des Displaysenders SKX50LCD

Drücken der „OK“-Taste:



Das Gerät schaltet sich selbständig wieder aus, wenn keine Taste betätigt wird.

Nach 10 Sekunden geht die Display-Beleuchtung aus, nach weiteren 60 Sekunden schaltet das Gerät in den Deep-Sleep-Modus“.

Displayanzeigen



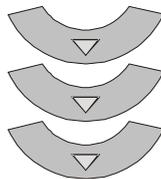
6.4 Auswahl des Aktors

Nach dem Einschalten befinden Sie sich zunächst im Bereich 1

Als Beispiel Bereichsname „WOHNZIMMER“ aus der Bibliothek ausgewählt, wie unter Punkt 7.1.6 beschrieben)

Die Jalousie 2 soll ausgewählt werden:

Hierzu die Navigationstaste 3x betätigen:

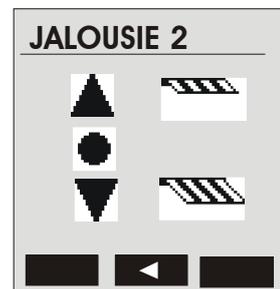
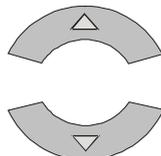


6.5 Senden des Funkbefehls

Drücken der „OK“-Taste:



Mit den Navigationstasten die gewünschte Fahrtrichtung auswählen und den Funkbefehl durch Tastendruck senden. Mit der Gegentaste kann die Markise gestoppt werden.



Mit der mittleren Multifunktionsstaste „ML“



kehren Sie zur Aktorenauswahl im Bereich 1 „WOHNZIMMER“ zurück.



6.6 Bereiche wechseln

Mit den horizontalen Navigationstasten wechseln Sie die fünf Bereiche.

Mit der Taste nach "rechts" wechseln Sie z.B. von Bereich 1 nach Bereich 2 und weiter nach Bereich 3.



Mit der Taste nach "links" kommen Sie direkt in den Bereich 5



Im Bereich 5 ist der Aktor "Garage 1" an zweiter Position angelegt.

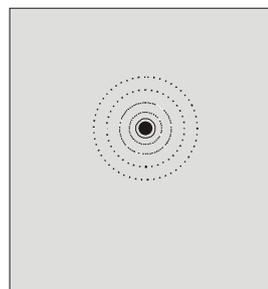
Betätigen Sie 1x die Navitaste "AB".



Mit der Navitaste "OK" lösen Sie bei einem 1-Kanal-Aktor sofort den Sendebefehl aus.



Das Garagentor wird geöffnet.



6.7 Schnellwahltasten benutzen

Mit den Schnellwahltasten können Sie in jedem Bereich 1 –5 sofort in die Auswahl des Sendebefehles "AUF/AB" bei einem 2-Kanal-Aktor (z.B. Jalousie 2 mit Schnellwahltaste 4) gelangen, oder bei einem 1-Kanal-Aktor (z.B. Garage 1 mit Taste 2) sofort den Sendebefehl auslösen.

7. Programmier- und Codieranleitung

Die Komfort-Handsender sind frei codierbar.

Sie können die entsprechenden Aktoren (Markisen, Jalousien, Hoftore, Garagentore usw.) aus den Tabellen sowie unterschiedliche Codierungen selbst zuordnen.

Die Displayanzeigen erreichen Sie durch Betätigung der in der Mitte aufgeführten Tastensymbolen.

7.1 Bereiche, Aktoren und Codierungen eingeben

1

Komfort-Handsender mit der „OK-Taste“



einschalten. Es erscheint für 3 Sekunden der Tedsen - Stern.



2

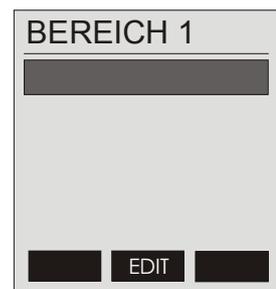
Sie befinden sich nun im BEREICH 1.

Der Displaysender 50-Kanal SKX50LCD besitzt fünf Bereiche !

Bereiche: 1 2 3 4 5 **1 2 3 4 5** 1 2 3 4 5



Mit den horizontalen Navigationstasten zwischen den Bereichen 1 bis 5 nach rechts oder links wechseln.



3

Drücken Sie nun die Taste „EDIT“ für >4 Sekunden,

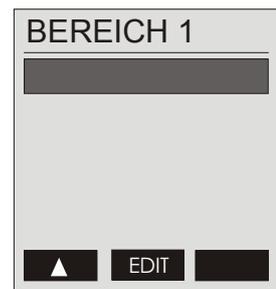


bis im unteren linken Segment ein Pfeil erscheint.

Wenn der Pfeil erscheint, betätigen Sie die Multifunktionstaste.



Die Anzeige wechselt zur „EINSTELLUNG“ über.



4

Sie können jetzt einen „BEREICHSNAMEN“ aus der Bibliothek auswählen.

Drücken Sie dazu die „OK-Taste“



Sie können Sie jetzt durch die vertikalen Navitasten „AUF / AB“ den BEREICH 1 bis BEREICH 5 auswählen.

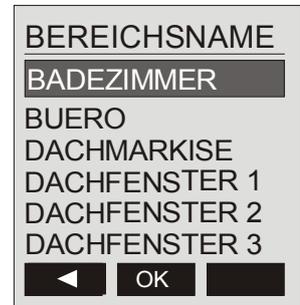
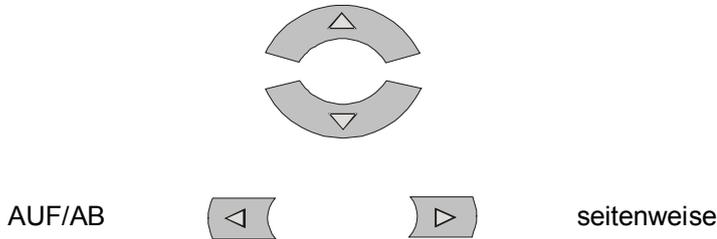
Drücken Sie jetzt noch einmal die „OK-Taste“.



Sie befinden sich nun in der nächsten Display-Anzeige für die „BEREICHSNAMEN“, der sogenannten Bibliothek.



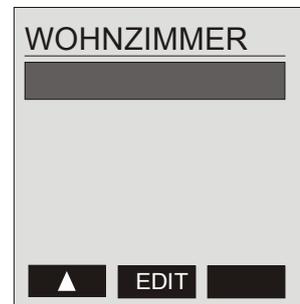
5 Mit den vertikalen Navigationstasten AUF/AB wählen Sie den Namen für Ihren Bereich aus. Sie können mit den horizontalen Navigationstasten auch Seitenweise springen, und den Namen dann mit AUF/AB auswählen.



6 Sie wollen zum Beispiel den Bereichsnamen „WOHNZIMMER“ auswählen, dann gehen Sie wie folgt vor:



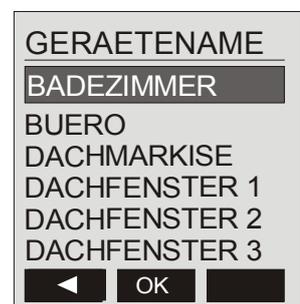
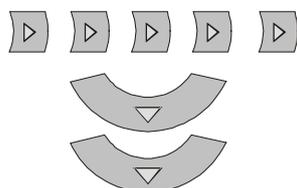
7 Sie wollen nun einen Aktor (Empfänger) einrichten. Hierzu betätigen Sie die Taste „EDIT“.



8 Im freien Feld „NAME“ können Sie jetzt ein Gerät (Empfänger) anlegen. Betätigen Sie hierzu die Taste „OK“.



9 Sie wollen z. B. mit der Jalousie 1 im Wohnzimmer beginnen. Betätigen Sie fünfmal die rechte horizontale Navigationstaste Und anschließend zweimal die vertikale nach unten

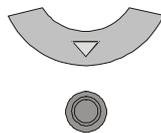


- 10 Betätigen Sie die „OK-Taste“ um den Namen JALOUSIE 1 zu übernehmen.



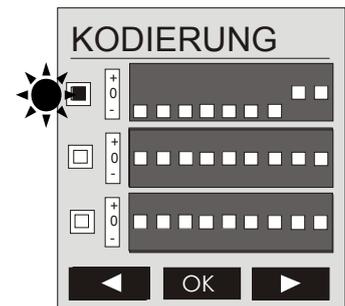
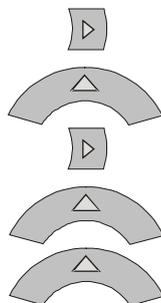
- 11 Jetzt müssen Sie die Codierung und den Aktortyp eingeben.
Hinweis: Aktor = Gerät / Empfänger

Betätigen Sie einmal die Navigationstaste „AB“ und dann „OK“.

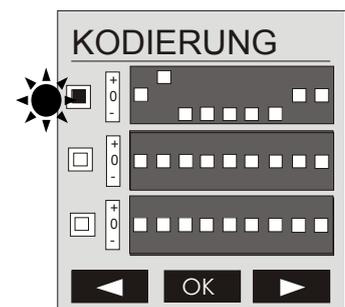


Im Display sehen Sie nun drei Codierschalter.
Je nach Aktortyp werden ein, zwei oder alle drei Codierschalter benötigt. Bei Aktoren, die zweikanalig bedient werden, wird die zweite Codierung automatisch generiert.

- 12 Mit der horizontalen Navitaste nach rechts gelangen Sie in den Codierschalter auf Dipschalter 1. Mit der vertikalen Navitaste verändern Sie den Dipschalter von Pos. „-“ nach „0“ oder „+“.
Die Dipschalter 8 + 9 sollten Sie nur bei einer gezielten Kanalvorgabe verändern.

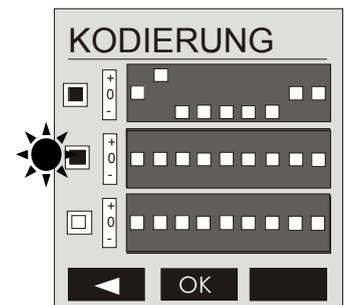


Verlassen Sie den ersten Codierungsschalter, um den Aktortyp auszusuchen.



... bis Sie wieder auf dem oberen blickenden Kästchen stehen.

- 13 Mit der Navitaste auf den zweiten Codierschalter gehen.



Mit der nächsten Tastenbetätigung wird der Aktor ausgewählt.

- 14 Betätigen Sie nun die „OK-Taste“ um ins Display „Aktorenauswahl“ zu gelangen.



Mit der Navitaste „AB“ wählen Sie das Jalousiesymbol aus.

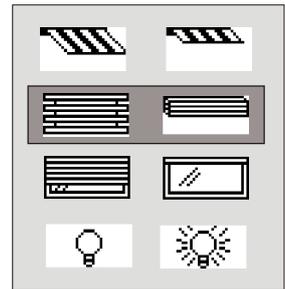
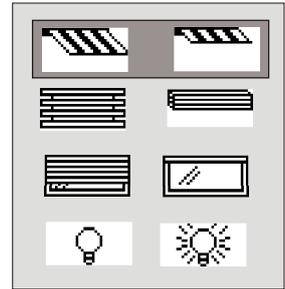


Betätigen Sie die „OK-Taste“ zum Speichern der Auswahl des Aktors.



Die Displayanzeige springt in die Anzeige „Codierschalter 2“ zurück. Die Dipschalterstellungen 1 – 7 sind übernommen worden, die Dipschalter 8 + 9 sind auf den nächst folgenden Kanal eingestellt.

Soll der ausgewählte Aktor „Jalousie 1“ nicht von einem Sensor angesteuert werden, dann gehen Sie direkt weiter zu Punkt 17.

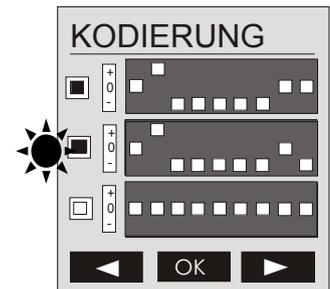


- 15 Um eine Sensorcodierung einzustellen, können Sie die Dipschalter 1 – 6 beliebig verwenden. Die Codierung der Dipschalter 7 – 9 wird automatisch vom Sensor generiert.

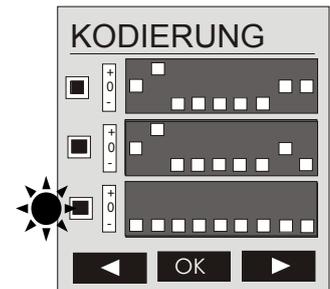
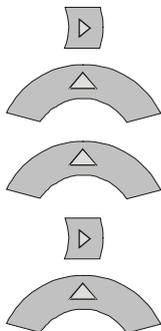
Durch die Tastenfolge



gelangen Sie zum Display „Sensorcodierung einstellen“.



- 16 Stellen Sie nun mit den Navitasten die gewünschte Codierung ein, zum Beispiel mit der Tastenfolge



17 Mit der Tastenfolge

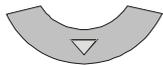
OK

◀

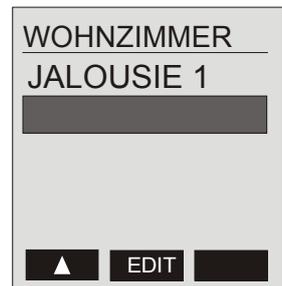
speichern Sie die eingestellten Codierungen ab und verlassen die Programmierenebene.

Sie befinden sich nun wieder im Bedienungsmenü.

Wollen Sie jetzt einen weiteren Aktor hinzufügen, betätigen Sie einfach die Navitaste „AB“



und beginnen wieder bei Punkt 7.



7.2 Eingestellte Codierungen auf Aktoren übertragen

Wie Sie die eingestellten Codierungen auf die verschiedenen Aktoren / Empfänger übertragen, entnehmen Sie bitte den entsprechenden Bedienungsanleitungen der jeweiligen Geräten.

Bei vielen Aktoren wird die Codierung eingelernt, einige Aktoren besitzen 9-polige Codierschalter zum Einstellen der Codierung.

7.3 Auswahltabelle verschiedener Aktoren

	Markise AB		Markise AUF
	Jalousie AB		Jalousie AUF
	Rollladen AB		Rollladen AUF
	Licht EIN		Licht AUS
	Dimmen +		Dimmen -
	Fenster AUF		Fenster ZU
	Dachfenster AUF		Dachfenster ZU
	Heizung EIN		Heizung AUS
	Tor AUF		Tor ZU
	Garagentor AUF		Garagentor ZU
	Ventilator EIN		Ventilator AUS
	Gruppe EIN		Gruppe AUS

7.4 Bereiche, Aktoren und Codierungen löschen oder verändern

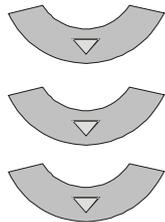
7.4.1 Einzelne Aktoren löschen

Drücken Sie nun die Taste „EDIT“ für >4 Sekunden,



bis im unteren linken Segment ein Pfeil erscheint.

Mit der Navitaste „AB“ den Aktor auswählen.



Nun mit der Multifunktionsstaste „EDIT“ den Aktor zum weiteren bearbeiten in die Displayanzeige holen.



Wenn Sie Jalousie 2 löschen wollen, dann mit den Navitasten „AB“ auf „LOESCHEN“ gehen.



Mit Multifunktionsstaste „OK“ jetzt löschen,

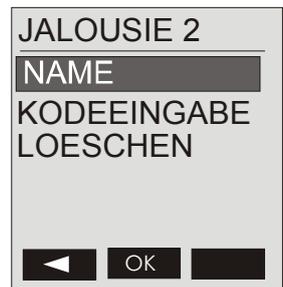


und mit der Multifunktionsstaste links „ML“



in den Betriebsmodus zurückkehren.

Der Aktor (Empfänger) „Jalousie 2“ ist gelöscht.



7.4.2 Rücksetzung auf Werkseinstellung

Alle Einstellungen löschen:

Drücken Sie die Taste „EDIT“ für >4 Sekunden,



bis im unteren linken Segment ein Pfeil erscheint.

Betätigen Sie die Multifunktionstaste



Mit der Navitaste „AB“ gehen Sie auf „WERKSEINSTELLUNG“



Jetzt die „OK-Taste“ betätigen.



Achtung !

WOLLEN SIE WIRKLICH JETZT ALLES LÖSCHEN ???

WENN SIE NUN DIE MULTIFUNKTIONSTASTE DRÜCKEN



SIND ALLE VORGENOMMENEN EINSTELLUNGEN GELÖSCHT !!!

Mit der Multifunktionstaste „Pfeil links“



verlassen Sie diesen Punkt
ohne Veränderungen vorzunehmen !

WOHNZIMMER

MARKISE 1

MARKISE 2

JALOUSIE 1

JALOUSIE 2

JALOUSIE 3

LICHT 1



EINSTELLUNG

BEREICHSNAMEN

SPRACHE

WERKSEINST.

PCLINK

INFO



EINSTELLUNG

BEREICHSNAMEN

SPRACHE

WERKSEINST.

PCLINK

INFO



WERKSEINST.

ALLE
ÄNDERUNGEN
LÖSCHEN?



ABBRECHEN

LÖSCHEN
AUSFÜHREN

8. Verwaltungssoftware

8.1 Geräte und Bereiche

Geräte können verschiedenen Bereichen zugeordnet werden. Beispiele für Bereiche sind „Erdgeschoss“, „1.Stock“ oder „Garten“. Wählen Sie auf Ihrem Handsender einen Bereich aus. So werden nur die Geräte angezeigt, die dem Bereich zugeordnet wurden, in dem Sie sich gerade befinden.

8.2 Software SKX50LCD

Wir möchten, dass Sie Ihre Bereiche und die zugeordneten Geräte mühelos verwalten können. Sofern Sie über einen Computer mit Microsoft Windows XP oder Microsoft Windows Vista verfügen, empfehlen wir Ihnen die Programmierung mit Hilfe der mitgelieferten Software vorzunehmen.

8.3 Installation der Software

Bitte installieren Sie zunächst das .Net-Framework 3.5 von der CD-Rom. Installieren Sie anschließend die SKX50LCD Software, indem Sie ein Programm mit dem Namen SKX-LCD-Setup-1.1.4.exe ausführen. Beachten Sie bitte, dass sich die Nummer im Namen ändern kann, wenn neue Versionen vorliegen.

Wenn die Installation beendet ist, können Sie Ihren Handsender mit dem mitgelieferten USB-Kabel mit Ihrem Computer verbinden. Beim ersten Mal erscheint eine kurze Meldung, dass neue Hardware gefunden wurde. Achten Sie bitte darauf, zuerst die Software zu installieren und erst dann das Gerät anzuschließen. Sie können nun die Software für die Verwaltung Ihrer Handsender starten.

8.4 Übersicht SKX50LCD Verwaltungssoftware

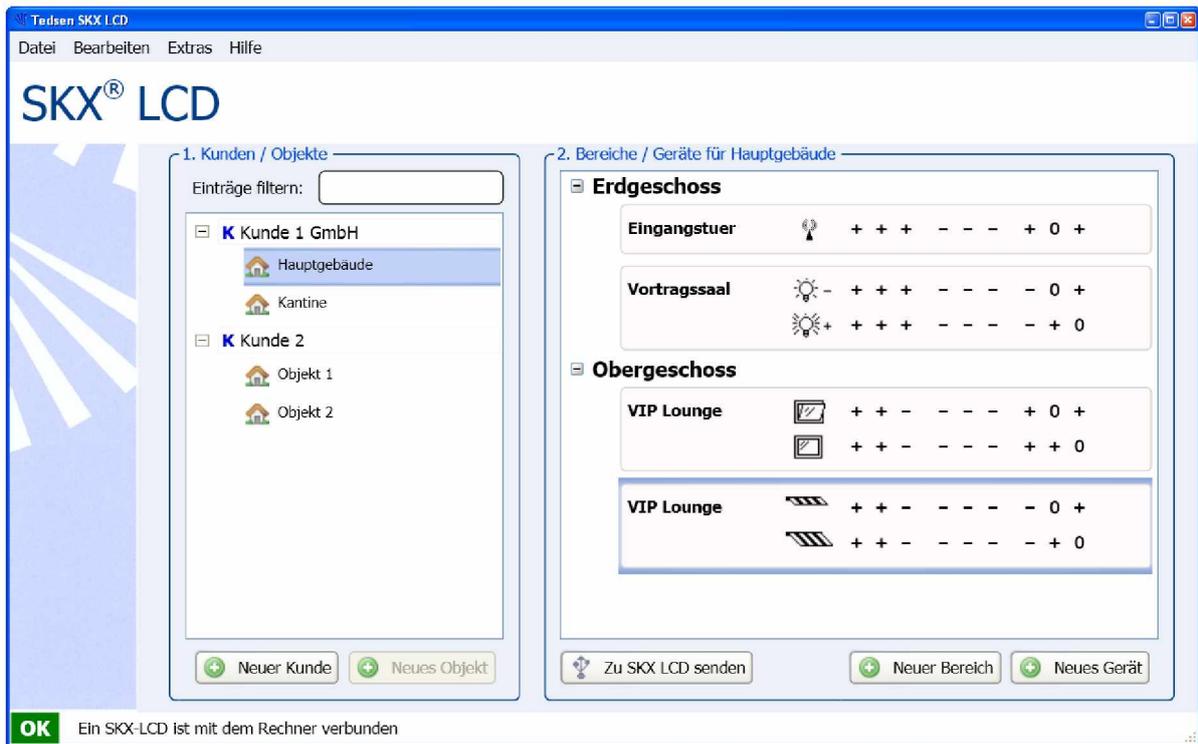
In der Oberfläche können Sie Kunden und Objekte anlegen. Jedem Objekt können bis zu fünf Bereiche zugeordnet werden. Jeder Bereich kann bis zu zehn Geräte enthalten.

8.5 Neue Kunden erstellen

Um einen neuen Kunden zu erstellen, klicken Sie bitte auf „Neuer Kunde“. Geben Sie anschließend einen Namen für den neuen Kunden an.

8.6 Objekte erstellen

Um einem Kunden ein Objekt zuzuordnen, klicken Sie bitte auf einen Kunden und anschließend auf „Neues Objekt“. Geben Sie einen Namen für das Objekt an und drücken Sie auf OK.



8.7 So ordnen Sie einem Objekt Bereiche zu

Klicken Sie auf ein Objekt. Im rechten Fensterbereich werden die Bereiche und Geräte angezeigt, die dem Objekt zugeordnet sind.

Klicken Sie auf „Neuer Bereich“ oder drücken Sie Strg+B. Geben Sie einen Namen für den zu erstellenden Bereich ein. Klicken Sie auf OK.

Beachten Sie bitte, dass Sie pro Objekt nur fünf Bereiche anlegen können.

8.8 Erstellen von Geräten

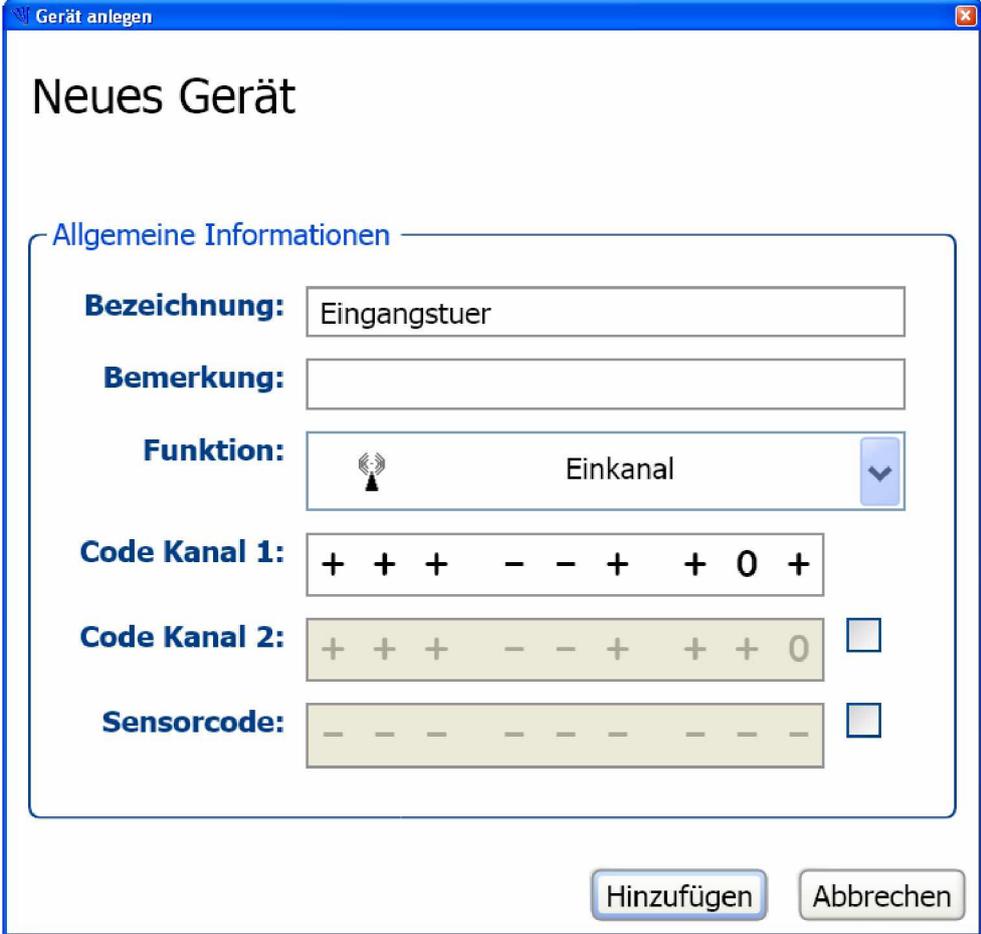
Wählen Sie einen Bereich aus. Klicken Sie auf „Neues Gerät“. Alternativ können Sie Strg+G drücken. Es erscheint eine Maske, in der Sie einige Angaben zu dem Gerät vornehmen sollten: Geben Sie einen beschreibenden Text in das Feld „Bezeichnung“ ein. Dieser Text erscheint auf dem Handsender.

Wählen Sie eine Funktion aus. Wenn Sie mit dem Handsender Funktionen wie „Auf“ und „Zu“ oder „Hoch“ und „Runter“ steuern möchten, wählen Sie einen Eintrag aus der Liste, der Ihr Gerät beschreibt. Die zugeordneten Symbole werden so auch im Handsender angezeigt.

Wählen Sie den Code für Kanal 1 / Taste 1, die in der Regel die Funktion „Öffnen“ oder „Hoch“ innehat. Dieser Code muss auch auf bei dem Gerät eingelesen werden, das angesprochen werden soll.

Wählen Sie ggf. einen Code für Kanal 2 / Taste 2 für die Funktion „Schließen“ oder „Runter“. In der Regel ist dieser bis auf die letzten beiden Stellen mit dem Code für Kanal 1 identisch. Die letzten beiden Stellen stehen für die Taste, die am Handsender gedrückt werden muss, um den Code zu senden.

Sofern das Gerät über einen Sensor für Sonne, Wind, etc. angesprochen wird, können Sie einen Sensorcode eingeben. Anhand dieses Codes kann ein Sensor temporär über den Handsender deaktiviert werden, wenn Sie z.B. möchten, dass eine Jalousie trotz starker Sonne geöffnet bleibt.



The screenshot shows a window titled "Gerät anlegen" with a sub-header "Neues Gerät". Under the "Allgemeine Informationen" section, there are several input fields:

- Bezeichnung:** A text box containing "Eingangstuer".
- Bemerkung:** An empty text box.
- Funktion:** A dropdown menu showing a hand icon and the text "Einkanal".
- Code Kanal 1:** A text box containing the sequence "+ + + - - + + 0 +".
- Code Kanal 2:** A text box containing "+ + + - - + + + 0", with a checkbox to its right.
- Sensorcode:** A text box containing "- - - - - - - -", with a checkbox to its right.

At the bottom of the dialog, there are two buttons: "Hinzufügen" and "Abbrechen".

Klicken Sie auf „Hinzufügen“, um das Gerät anzulegen.

8.9 Hinterlegen eines Info-Textes auf dem Handsender

Der Kunde kann über den Handsender einen Info-Text abrufen. Dieser Text kann die Kontaktdaten eines technischen Ansprechpartners enthalten.

Dieser Text kann ebenfalls über die Software erstellt werden. Er lässt sich kundenübergreifend in dem „Einstellungen“-Dialog anlegen, den Sie über das Menü „Extras“ erreichen. Anschließend lässt er sich individuell für jedes Objekt anpassen. Bei der Bearbeitung der Daten eines Objektes können Sie wählen, ob Sie die globale Kundeninfo verwenden möchten oder für das Objekt eine eigene Kundeninfo eingeben möchten.

8.10 Daten zum Handsender übertragen

Wenn Sie Bereiche und Geräte nach Ihren Wünschen erstellt haben, verbinden Sie bitte einen Handsender über USB mit dem Computer.

Sofern der Treiber richtig installiert wurde, erscheint in der Statuszeile im unteren Fensterbereich die Meldung „OK Ein SKX50LCD ist mit dem Rechner verbunden“.

Klicken Sie nun auf „Zu SKX50LCD senden“. Es erscheint ein Dialogfenster, in dem Sie den Verlauf der Datenübertragung verfolgen können.

8.11 FUNK-Codierpläne erstellen

Oft ist es hilfreich, einen Funk-Kodierplan ausdrucken zu können, um die Kodierungen für die Geräte einstellen zu können.

Wählen Sie hierfür bitte „Funktodierplan (PDF) erstellen...“ aus dem Menü „Datei“, wenn Sie einen Funkkodierplan im PDF-Format erstellen möchten und „Funktodierplan (Excel) erstellen...“, wenn Sie eine Excel-Datei bevorzugen.

Wählen Sie anschließend, welche Daten im Plan enthalten sein sollen. Sie können wählen, nur die Daten des gewählten Objektes, des gewählten Kunden oder die Daten aller Kunden ausgegeben werden sollen. Für den Excel-Plan ist Microsoft Excel ab der Version 2001 erforderlich. Die Daten werden im Excel-XML-Format erstellt, so dass Sie auch mit anderen Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden können.

8.12 Fehlerbehebung

8.12.1 Die Software lässt sich nicht starten

Warten Sie nach dem Öffnen der Software bitte bis zu einer Minute. Normalerweise startet die Software innerhalb weniger Sekunden. In Einzelfällen kann der Start jedoch bis zu einer Minute dauern.

Sollte nach dem Start eine Fehlermeldung erscheinen, überprüfen Sie bitte, ob Sie das .Net-Framework 3.5 von der CD-Rom installiert haben. Dies ist für die Ausführung der Verwaltungssoftware erforderlich.

Ziehen Sie ggf. einen Neustart des Systems in Erwägung.

8.12.2 Der Handsender wird nicht erkannt

Sollte der Handsender nicht erkannt werden, gehen Sie wie folgt vor:

Trennen Sie den Handsender vom Computer, warten Sie ein paar Sekunden. Verbinden Sie dann den Handsender erneut. Sollte der Handsender nach spätestens einer Minute nicht erkannt worden sein, trennen Sie den Handsender vom Computer und führen Sie einen Neustart durch. Verbinden Sie anschließend wieder den Handsender mit dem Computer.

Sollte der Handsender immer noch nicht erkannt werden, beenden Sie die Verwaltungssoftware. Trennen Sie den Handsender vom System. Führen Sie dann die Installation der Software erneut durch. Achten Sie insbesondere bei einer Installation unter Windows Vista darauf, die Installation des Treibers zu erlauben, wenn Ihr System fragt, ob Sie den Treiber wirklich installieren möchten.

Starten Sie nun die Software und verbinden Sie den Handsender mit dem System.

8.13 Datenbank Backups

Die Daten werden in einer Datei mit dem Namen SKX50LCD.sdf gehalten.

Um Datenverlust vorzubeugen, sollten Sie regelmäßig eine Kopie dieser Datei auf einem Backupmedium speichern. Den Ort dieser Datei finden Sie heraus, indem Sie „Zeige Datenbankdatei in Explorer“ aus dem Menü „Datei“ wählen.



Sie können problemlos neuere Versionen der Software installieren. Die Datenbank wird weiter verwendet.

9. Wartung und Pflege

Je nach Häufigkeit der Benutzung müssen die Batterien gewechselt werden, spätestens jedoch nach zwei Jahren.
 Das Gerät sollte nicht auf Dauer direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt werden.
 Reinigen Sie den Displaysender mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch.
 Bei starker Verschmutzung reinigen Sie den Sender mit verdünntem Neutralreiniger, z.B. Spülmittel. Entfernen Sie den Reiniger anschließend restlos mit einem feuchten Tuch.
 Verwenden Sie keine alkoholhaltigen oder kunststoffangreifenden Reinigungsmittel, auch kein Scheuerpulver !

10. Entsorgung



Elektronik-Geräte und Batterien dürfen gemäß EU-Richtlinien nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
 Für die Rückgabe nutzen Sie bitte die Ihnen zur Verfügung stehenden länderspezifischen Rückgabe- und Sammelsysteme.

11. Technische Daten

Sendefrequenz	434 MHz
Batterien	3 x Micro 1,5 V, Typ AAA oder LR03A
Energiesparmodi	Ohne Tastenbetätigung: nach 10 Sek. wird Beleuchtung abgeschaltet nach 60 Sek. Abschalten des Gerätes
Schutzart	IP40
Gehäuseabmessungen	177 x 45 x 20 mm

12. Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, daß dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG entspricht und ohne Anmeldung in allen EU-Staaten und der Schweiz eingesetzt werden darf.

Die Konformitätserklärung zu diesem Gerät finden Sie unter: www.tedsen.com

NOTIZEN 1

